

Von: Meike Lukat <meike.lukat@live.de>

Gesendet: Dienstag, 7. Mai 2024 06:34

An: Buergermeisterin <Buergermeisterin@stadt-haan.de>

Betreff: Nachfrage i.S. Haushaltsplan der Stadt Haan - Mitteilung vom Runden Tisch und der Verwaltung im Seniorenbeirat am 06.05.

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,

gestern erfuhr ich in der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats:

1. Das städtische Gebäude auf dem Sportplatz in Gruiten würde ab dem 01.06. abgerissen. Alles Inventar würde verschenkt.
2. Die Verwaltung teilte mit, dass 2025/2026 ein Doppelhaushalt geplant sei.

Beide Informationen verwunderten mich als Fraktionsvorsitzende etwas, da zumindest der WLH-Fraktion diese Informationen nicht vorlagen.

Da es sich gestern um Mitteilungen in einer öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats handelte, bitte ich Sie hierzu auch zeitnah öffentlich meine nachfolgenden Fragen zu beantworten.

ad 1. Üblicher Weise erfolgen derartige Maßnahmen (wenn die Information im Seniorenbeirat von gestern richtig ist) erst, wenn die Möglichkeit der vollständigen Mittelauszahlung (gem. geänderten Zuwendungsbescheids) von der Kämmerei vorliegt und die Stadt als Eigentümerin des Gebäudes den Abriss genehmigt hat.

Daher bitte ich um Information, ob Ihnen bereits eine Genehmigung des Landrats zum Haushaltsplan 2024 vorliegt oder ob sich die Stadt Haan weiterhin im Nothaushalt befindet? Ist der Abriss des städtischen Gebäudes bereits genehmigt?

Zur Erinnerung: Bereits 2011 befand sich Haan trotz Ratsbeschluss zum Haushalt im Nothaushalt, weil der Landrat als Kommunalaufsicht diesen nicht genehmigt hatte. Entgegen den Erklärungen von CDU und SPD in diesem Jahr geraten Vereine und Wohlfahrtsverbände während des städtischen Nothaushalts nicht in Not, erhalten dann keine Auszahlungen, sondern die Kämmerei müsste dann dem HFA und Rat Änderungen des Haushaltsplans vorlegen, wenn bestimmte Maßnahmen von der Kommunalaufsicht nicht genehmigt werden.

Das war 2011 z.B. bei Investitionsmaßnahmen im Technologiepark der Fall.

ad 2. Wann wollte die Verwaltung den HFA und Rat informieren, dass diese für 2025/2026 einen Doppelhaushalt plant? (wenn diese Information aus dem Seniorenbeirat von gestern richtig ist) Wäre es hier nicht geboten, dass zuerst der HFA dazu eine Entscheidung trifft, nachdem die Verwaltung diesem alle Vor- und Nachteile vorgelegt hatte?

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat

- Fraktionsvorsitzende WLH-

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan

Tel.: 02129/ 57 82 9 82 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649

stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464

Geschäftsführerin WLH-Fraktion: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.: 02129/7794